



Auto Koch Ebikon



## Medieninformation

27. Juli 2006

### **Lungenliga setzt auf Erdgasantrieb und den Opel Combo CNG von Emil Frey AG Auto Koch**

**Ebikon. Patrick Elmiger, Geschäftsführer Lungenliga des Kantons Luzern, durfte am 27. Juli 2006 fünf Opel Combo CNG in Empfang nehmen. Die Fahrzeuge wurden anlässlich einer kleinen Feier durch Jürg Koch, Geschäftsführer Emil Frey AG Auto Koch offiziell übergeben. Der Opel Combo 1.6 CNG (Compressed Natural Gas) ist ein Fahrzeug mit besonders wirtschaftlicher und umweltschonender Antriebstechnologie. Die fünf Opel Combo CNG werden künftig in erster Linie für Hausbesuche durch die Mitarbeiter(innen) der Lungenliga bei kranken Menschen in verschiedenen Kantonen eingesetzt. Als ideale und flexible Kleintransporter leisten die Fahrzeuge zusätzlich ihren Dienst bei öffentlichen Ausstellungen und Auftritten der Lungenliga.**

Die besondere Stärke des 71 kW/97 PS starken Combo 1.6 CNG ist seine hohe Wirtschaftlichkeit: Der Treibstoffverbrauch liegt bei lediglich 4,9 Kilogramm Erdgas pro 100 Kilometer. Dies entspricht als Vergleich rund 7,3 Liter Benzin. Erdgas ist zudem günstiger als Benzin. (1.60 Fr./kg Erdgas oder umgerechnet 1.07 Fr./l gegenüber 1.79 Fr./l Benzin Stand Ende Juli 2006). Auch was die Umweltverträglichkeit angeht, bietet der Erdgas-Combo Vorteile: Diese Antriebsart setzt prinzipbedingt weniger Schadstoffe und rund 30 Prozent weniger CO<sub>2</sub> (133 g/km) frei. Darüber hinaus ist das CNG-Abgas frei von Russpartikeln.

Dank der intelligenten Unterflur-Anordnung der drei Gastanks um die Platz sparend konstruierte Combo-Hinterachse herum erfordert der alternative Antrieb keinerlei Zugeständnisse in punkto Praktikabilität. Der aussen kompakte Erdgas-Van hat wie die konventionell motorisierten Pendanten in der Fünfsitzer-Variante Tour bis zu 3.050 Liter und als Van sogar maximal 3.200 Liter Laderaumvolumen zu bieten.

Die Tanks fassen 19 Kilogramm beziehungsweise 110 Liter Gas und ermöglichen zusammen mit der 14-Liter-Benzinreserve, die zur Überbrückung von Strecken ohne Erdgastankstelle dient, einen Aktionsradius von rund 550 Kilometern. Der Wechsel von Erdgas- auf Benzinbetrieb erfolgt bequem über einen Schalter in der Mittelkonsole oder auch automatisch, falls das Erdgas zur Neige geht.

Patrick Elmiger: „Mit dem Kauf der erdgasbetriebenen Opel Combo CNG wollen wir bewusst die neuen Technologien im Motorenbau fördern und bei einer breiteren Öffentlichkeit bekannt machen. Diese Motoren belasten die Umwelt weniger, und dadurch profitieren wiederum unsere Patienten von einer besseren Luftqualität. Zudem hat uns der Opel Combo CNG im Praxistest überzeugt: Die Ladefläche ist sehr bequem zu beladen, die Schiebetür hinten sowie die nach oben öffnende Hecktüre entsprechen ideal unseren Bedürfnissen und das Fahrzeug vermittelt ein sicheres Fahrgefühl.“

Jürg Koch: „Ich freue mich, dass die umweltfreundlichen Combo CNG im Dienste kranker Mitmenschen künftig in verschiedenen Kantonen eingesetzt werden und dass die flexiblen Kleintransporter indirekt mithelfen dürfen, die wichtigen Tätigkeiten der Lungenliga zu unterstützen.“

**Kontakt:**

Emil Frey AG Auto Koch Ebikon

Ralf Kugler, Verkaufs- und Marketingleiter, Vizedirektor

Luzernerstrasse 33

6030 Ebikon

Tel. 041 429 88 37

Fax 041 429 88 04

Natel: 079 479 38 47

E-Mail: [ralf.kugler@emilfrey.ch](mailto:ralf.kugler@emilfrey.ch)